

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880  
Deutschland-Rundspruch 10/2022, 10. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 10. März 2022, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> auch als RSS-Feed und <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggtten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 10 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 10. Kalenderwoche 2022. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Repeatermap nach Datenpanne wieder vollständig online
- Kursernte: 50 Amateurfunkgenehmigungen überschritten
- Online-AfuBarcamp am 15. März
- Sonderstation OE22M zum Internationalen Marconi-Tag QRV
- Kommt, macht MI(N)T: Am 5. Mai ist Europatag der Schulstationen
- Aktuelle Conteste  
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### Repeatermap nach Datenpanne wieder vollständig online

Am 21. Februar wurde durch den Hosting-Provider der Repeatermap [1] ein Update des Datenbanksystems auf eine neue Version eingespielt. Bei der Repeatermap handelt es sich um ein privates Internetprojekt von Martin Leuschner, DK3ML, mit dem Ziel, eine Online-Relaisdatenbank zur Verfügung zu stellen. „Dieses Update war angekündigt und ich wurde auch darauf hingewiesen, dass die Daten der Repeatermap nicht 100 % kompatibel mit der neuen Version sind und dass meine Webseite nach dem Update nicht mehr funktionieren wird“, so DK3ML. „Allerdings wurde mir nicht gesagt, dass mit dem Update des Datenbanksystems meine Datenbank komplett gelöscht wird und ich damit auch den Zugriff auf die täglichen Backups verliere, die normalerweise für sieben Tage vorhanden sind. Unglücklicherweise war das letzte Backup, das ich auf meinem Rechner gespeichert hatte, bereits über ein Jahr alt und so kam gegen Mittag des 21. Februar das böse Erwachen: Repeatermap.de funktioniert nicht mehr und alle aktuellen Backups sind weg. Das wurde mir zunächst auch telefonisch durch den Hoster bestätigt“, berichtet DK3ML. Zum Glück hatte sich das Blatt nach ein paar Tagen gewendet. „Nach über einer Woche Hoffen und Bangen kam am 2. März die erlösende Nachricht, dass der Hoster mir ein Backup der alten Datenbank zur Verfügung stellen kann. Nach einer kleinen Anpassung der Datenstruktur konnte ich kurze Zeit später die Datenbank aus dem Backup wieder einspielen und seit dem späten Abend vom 2. März ist die Repeatermap wieder vollständig mit aktuellem Datenbestand nutzbar.“ OM Martin bedankt sich für die unzähligen Nachrichten, Ideen und Hilfsangebote, die ihn auf allen Wegen erreicht haben. „Mein besonderer Dank gilt dabei Winni, DL3XU, und Wolfgang, DO6HM, die seit vielen Jahren unermüdlich das Einpflegen von Änderungen oder neuen Repeatern sowie deren Ermittlung übernehmen und deren Arbeit bei einem Datenverlust besonders betroffen gewesen wäre“, erklärt DK3ML. OM Martin hat den Vorfall eigenen Aussagen zufolge zum Anlass genommen, inzwischen ein

eigenes, vom Provider unabhängiges Backup zu implementieren. Darüber berichtet DK3ML in einer E-Mail an den DARC.

### **Kursernte: 50 Amateurfunkgenehmigungen überschritten**

Über den großen Online-Amateurfunkkurs des vergangenen Jahres wurde im Februarheft der CQ DL auf Seite 68 schon ausführlich berichtet. Nun ist nachzutragen, dass am Montag, dem 7. März, die Anzahl der bestandenen Amateurfunkprüfungen aus dem Kursumfeld die 50 erreicht hat – und schon am 8. März kam Nummer 51 hinzu. 34 von diesen 51 bestanden die Prüfung der Klasse A. „Wir von der Kursleitung freuen uns über jede einzelne bestandene Prüfung und sind stolz auf unsere ehemaligen Teilnehmenden“, sagt Andreas, DJ3EI, auch im Namen von Wolfgang, DK2FQ. „Wir wünschen allen neu ‚Lizenzierten‘ viel Freude an den vielfältigen neuen Möglichkeiten unseres wunderschönen Hobbys und allen noch Lernenden viel Erfolg“, so DJ3EI abschließend.

### **Online-AfuBarcamp am 15. März**

Nach fast einem Jahr Pause findet wieder ein Online-AfuBarcamp statt. Die Kräfte des Orgateams waren viele Monate lang unter anderem durch einen Online-Amateurfunkkurs anderweitig gebunden. Aber nun geht es endlich mit den AfuBarcamps weiter, freuen sich Orgateam wie auch viele aus der AfuBarcamp-Stammkundschaft. Wem dieses spannende Format neu ist: Es handelt sich um ein Treffen, zu dem alle Teilnehmenden ihre eigenen Themen mitbringen können.

Das Ganze wird wie ein Buffet für Themen organisiert: Es wird vieles angeboten und alle suchen sich aus der Vielzahl Einzelnes heraus – je nach dem eigenen Geschmack. „Später im Jahr können wir hoffentlich wieder ein AfuBarcamp als Präsenzwochenende im Amateurfunkzentrum Baunatal anbieten. Aber am kommenden Dienstag bleiben wir beim bewährten Format eines langen Online-Abends auf der Videokonferenzplattform [treff.darc.de](http://treff.darc.de)“, berichtet Andreas Krüger, DJ3EI, vom Orgateam. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Veranstaltung ist kostenlos. Aber ganz umsonst gibt es das Treffen trotzdem nicht: Um möglichst viel AfuBarcamp in einen Abend zu konzentrieren, entfällt die eigentlich nötige Erläuterung der Philosophie und des Ablaufes. Wer teilnehmen will, sollte diese Informationen in den Tagen vorher auf der AfuBarcamp-Seite gelesen haben [2]. „Neueinsteigern empfehlen wir, dafür etwa eine Stunde Zeit einzuplanen“, so DJ3EI.

### **Sonderstation OE22M zum Internationalen Marconi-Tag QRV**

Das Dokumentationsarchiv Funk/QSL Collection und CARO – das ist der Club Amateur Radio ORF im Österreichischen Rundfunk – betreiben vom Freitag, dem 22., bis Sonntag, dem 24. April, von 00:00 bis 24:00 Uhr UTC eine Amateurfunkstation mit dem Sonderrufzeichen OE22M. OE22M ist eine offizielle Station für den „Internationalen Marconi-Tag“. Kontakte am Samstag, dem 23. April, zählen für das IMD-Diplom. QSL-Karten erhält man über das OE-Büro via OE1YPP oder direkt bei: DokuFunk, An den Steinfeldern 4A, A-1230 Wien.

### **Kommt, macht MI(N)T: Am 5. Mai ist Europatag der Schulstationen**

Am 5. Mai rufen AATiS und DARC zur Teilnahme am Europatag der Schulstationen auf. Bereits zum 23. Mal organisiert der Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule, kurz AATiS, e.V. diese Funkaktivität, getreu dem Motto: „Vom Funkamateure zum Ingenieur“. Deutsche und europäische Schüler kommen an diesem Tag auf den Amateurfunkfrequenzen in Kontakt und lernen sich kennen. Gemeinsam mit ihren Stationsverantwortlichen trainieren die Youngster ihre Betriebstechnik und tauschen untereinander Ideen zur Kooperation aus.

Harald Schönwitz, DL2HSC erklärt: „Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass die Schulstationen untereinander von diesem Tag extrem profitieren.“ Der AATiS-Vorsitzende sieht unter anderem diesen Vorteil: „Die Kommunikation über Funk mit Gleichaltrigen ist eine ganz besondere Gesprächsform. Viele können gar nicht glauben, dass dies auch ohne Smartphone und Computer möglich ist. Neben dem technischen Verständnis werden durch das Einzugsgebiet Europa auch die Sprachkenntnisse gefördert.“ Mit dem neuen Aufruf „Wir machen MI(N)T“ sprechen AATiS und DARC e.V. alle aktiven Funkamateure an.

Zudem bietet dieser Aktivitätstag eine gute Gelegenheit für die DARC-Ortsverbände, sich und den Amateurfunk mit all seinen Möglichkeiten bei den Schulen und Gemeinden vor Ort vorzustellen. Die vollständige Ausschreibung ist u.a. auf der DARC-Webseite hinterlegt [3].

### **Aktuelle Conteste**

- 12. März: DIG QSO Party und AGCW-DL QRP Contest
- 12. bis 13. März: EA PSK63 Contest und Tasla memorial CW Contest
- 13. März: FIRAC Contest, DIG QSO Party und UBA Spring Contest
- 14. März: YL-Aktivitäts-Party
- 15. März: YL-Aktivitäts-Party
- 19. März: Mecklenburg-Vorpommern Contest und AGCW-DL VHF/UHF-Contest
- 19. bis 21. März: BARTG HF RTTY Contest
- 19. bis 20. März: Russian DX Contest
- 20. März: UBA Spring Contest
- 21. März: Bukarest Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 3/22 auf S. 66.

### **Der Funkwetterbericht vom 8. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

#### **Zunächst der Rückblick vom 1. bis 7. März:**

Der Monat März startete mit einer etwas höheren Sonnenaktivität. Bis zu fünf Sonnenfleckengebieten trieben die Fluxwerte bis auf 120 Einheiten und die Sonnenfleckenzahl von 62 auf 95. Die für 3000 km Sprungentfernung berechnete Grenzfrequenz der F2-Schicht erreichte am 4. März 30 MHz, sonst lag sie zwischen 24 und 27 MHz [4]. Die Bänder 10 und 12 m öffneten besser als in der Vorwoche, meistens instabil und nur für kurze Zeit. 20, 17 und 15 m lieferten laute DX-Signale. Es brodelte auf der Sonne, denn zu 25 C-Flares gesellten sich etliche Filamentablösungen. Das geomagnetische Feld war bis zum späten Abend des 4. März ruhig. Dann folgten bis zum Mittag des 6. März geomagnetische Störungen. Der Sonnenwind blies mit bis zu 631 Kilometern pro Sekunde, der k-Wert stieg auf fünf.

#### **Vorhersage bis 15. März:**

Im Farside-Monitor sind aktive Gebilde zu erkennen, die in Kürze den östlichen Sonnenrand erreichen werden [5]. Noch ist unklar, ob sie die gegenwärtig fünf aktiven Regionen unterstützen und den solaren Flux erhöhen. Weitere C-Flares sind zu 80 Prozent wahrscheinlich, M-Flares zu 15 Prozent [5]. Das geomagnetische Feld wird am 11. und 12. März aktiv sein, ansonsten ist es überwiegend ruhig. Wir erwarten tagsüber gute Öffnungen der Bänder zwischen 20 und 15 m. Ab mittags öffnen sporadisch auch 12 und 10 m. Nachts sind 30 und 40 m günstige DX-Bänder. 80 m lohnt sich in den Dämmerungszeiten zu beobachten.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 18:12; Melbourne/Ostaustralien 20:10; Perth/Westaustralien 22:10; Singapur/Republik Singapur 23:12; Anchorage/Alaska 16:36; Johannesburg/Südafrika 04:05; Tokio/Japan 21:02; Honolulu/Hawaii 16:46; San Francisco/Kalifornien 14:32; Port Stanley/Falklandinseln 09:37; Berlin/Deutschland 05:38.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 22:54; San Francisco/Kalifornien 02:10; Sao Paulo/Brasilien 21:29; Port Stanley/Falklandinseln 22:37; Honolulu/Hawaii 04:38; Anchorage/Alaska 03:40; Johannesburg/Südafrika 16:31; Melbourne/Ostaustralien 08:50; Auckland/Neuseeland 06:51; Berlin/Deutschland 16:57.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darcd.de](mailto:redaktion@darcd.de). Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per

E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

**Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

[1] <https://repeatermap.de/>

[2] <https://afubarcamp.de>

[3] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen>

[4] [www.digisonda-pruhonice.cz](http://www.digisonda-pruhonice.cz)

[5] <https://www.solarham.net/ahead.htm>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>